

Stadtmuseum Aarau Sammlung Kern

Bezeichnung	Mikroskop		
Inv. Nr.	185		
	für die visuelle Prüfung von Teilkreisen (Qualität von Strichen und Ziffern etc.)		
Gruppe	Prüf- und Kontrollinstrumente		
Material	schwarz lackiert		
Beschreibung	Mikroskop in der klassischen Bauweise der 30er Jahre: Beleuchtungsspiegel, fokussierbarer und abblendbarer Kondensator, Objektisch verschiebbar mittels Feintrieben, Revolver für 3 Objektive, Tubus mit normaler und mikrometrischer Feineinstellung, Okular; optisches System kippbar in einem Gelenk am Fuss; am Objektisch eine drehbare Stufen-Scheibe; die Durchmesser der einzelnen Stufen entsprechen der bei Kern üblichen Durchmessern der zentralen Bohrungen der Teilkreise, d.h. den Durchmessern der Achszapfen an den Teilmaschinen; 2 Objektive von Ernst Leitz, Wetzlar, 1 Objektiv von Otto Seibert, Wetzlar; 1 Okular; Blech-Blende am Tubus zum Abhalten von Streulicht; Holzkasten mit Schloss und Schlüssel sowie alter Invertarnummer Kern (341); im Holzkasten untergebracht je einem Rahmen zum Versorgen der Okulare und der Objektive, Werkzeugkästchen leer.		
Beziehungen			
Dimensionen (Millimeter)	Gerät L: 190 B: 140 H: 370	Transportbehälter L: B: H:	
Autor, Hersteller		Herkunft	Schild am Tubusträger: Dr. A. Schröder Kassel Mikroskop. Institut
Zustand	Deutliche Gebrauchsspuren, verstaubt und verschmutzt, ungepflegt, Vernicklung grossenteils weg, im übrigen betriebsfähig.		
Erwerbsjahr	1988	Vorbesitzer	
Erwerbsart	Sammlung Kern Geschenk von Kern & Co AG Aarau		
Invent. am 19.10.1995	durch Ae	Inv. Nr. alt	Inventar Kern vom 16.03.1987:
Diverses, verwendet. Die Objektgeschichte	Das Mikroskop wurde zur visuellen Kontrolle von Teilkreisen auf Mängel aller Art Bestimmung der Teilungsgenauigkeit erforderte andere Hilfsmittel.		
Literatur			